

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

35 (4.2.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35. Erstes Blatt. Donnerstag, den 4. Februar (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

An die evangelisch-prot. Kirchengemeinde Karlsruhe. (Altstadt d. h. mit Ausnahme von Mühlburg.)

Mit Ende des Jahres 1903 hat die Dienstzeit der Hälfte der Mitglieder der Kirchengemeinde-Versammlung sowie des Kirchengemeinderats aufgehört und sind nun die Erneuerungswahlen anzunehmen. Deren Vollzug, und zwar zunächst für die Kirchengemeinderatsversammlung, soll getrennt für die Pfarrbezirke, deren es jetzt 7 sind, am gleichen Tage erfolgen. Demgemäß ist für jeden Pfarrbezirk mit Berücksichtigung der seit der letzten Erneuerungswahl eingetretenen Veränderungen, insbesondere durch Zu- und Abgang sowie der Wohnungswechsel, nach dem Stande am 31. Dezember 1903 eine neue Wahlliste aufgestellt, mit der Wirkung, daß nur diejenigen Wahlberechtigten, welche in den Wahllisten eingetragen sind, zur Wahl zugelassen und daß jeder einzelne Urwähler nur für denjenigen Pfarrbezirk sein Wahlrecht ausüben kann, für welchen er als solcher in der betreffenden Wahlliste eingetragen ist.

Stimmberechtigt sind die in der R.D. § 14 bezeichneten Männer der Kirchengemeinde. Zur etwaigen Ergänzung und Berichtigung der 7 Wahllisten werden dieselben aufgelegt in dem **Geschäftszimmer der Kirchensteuerverrechnung, Karlstraße 29 a,**

am Donnerstag, den 4. Februar d. J.,
" Freitag, " 5. " " und
" Samstag, " 6. " " "

je vormittags von 9 bis 1 Uhr, und nachmittags von 3 bis 6 Uhr.

Innerhalb dieser dreitägigen Frist können Einsprachen zu dem bezeichneten Zweck bei dem Kirchengemeinderat, welcher über dieselbe eine schriftliche Entscheidung zu geben hat, angebracht werden. Spätere Einsprachen können nicht berücksichtigt werden.

Schließlich setzen wir die Wähler davon in Kenntnis, daß das Verzeichnis der Straßen bezw. Häuser unserer Stadt mit Angabe der Pfarrei, zu welcher deren evang. Bewohner gehören, in dem oben angegebenen Geschäftszimmer gleichfalls aufliegt, übrigens auch im nächsten Kirchenblatt wiederum veröffentlicht wird. Soweit gewünscht, wird dort jede weitere Auskunft mündlich erteilt.

Karlsruhe, den 28. Januar 1904.

Evang.-prot. Kirchengemeinderat.
D. Brückner.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag, den 4. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** im Auftrag der Pfandleiherin **Karoline Koch** die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch 1 von Nr. 345 bis 751, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, Ringe, Schuhe und Stiefel, Ueberzieher, 1 Rither gegen bar versteigert. Der Ueberkauf des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Liebhaber ladet ein

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
2.2. Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— Georg-Friedrichstraße 1 sind im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, und im 4. Stock 2 Wohnungen von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, schönste Aussicht gegen den Park, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock, bei **Jakob Kübler.**

Wohnungen zu vermieten.

— **Sternbergstraße 15** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit geschlossener Veranda, Manjarde, Keller sofort oder später zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Manjarde auf 1. Februar zu vermieten.

Sternbergstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sofort oder später zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Manjarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

Alles zu erfragen Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— **Körnerstraße 2, Ecke Kaiser-Allee**, sind der 2. Stock von 5 Zimmern und der 4. Stock von 4 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 40, 2. Stock, oder bei Herrn **Willy Kreuzbauer**, Leopoldstraße 3, 2. Stock.

Kriegstr. 10a, Ecke Mendelssohnplatz,

zu vermieten auf 1. April 1904 event. früher 2. und 3. Stock: 5 Zimmer, Küche, Bad, 2 Keller, 2 Mansarden. Näheres im Bureau Kriegstraße 10, 1. Stock.

Hardtwaldstadtteil

ist eine Herrschaftswohnung von 10 Zimmern, 2. Stock, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **W. Kreuzbauer**, Leopoldstraße 3 im 2. Stock.

Kaiser-Allee 31

ist der 2. oder 4. Stock, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, Küche, Keller, Manjarde und sonstigem Zubehör, auf sogleich oder später wegen Bezug zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Karl-Wilhelmstraße 14

und **Melanchthonstraße 4**

(Durlacher Allee), Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

XV Literaturvorträge

im Bibliotheksaal des bad. Frauenvereins, Schlossplatz 24,
gehalten von **Anna Ettliger.**

Heute nachmittag 4 Uhr Vortrag über die **Dichter der romantischen Schule (Tieck, Novalis usw.).** Karten in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.)** u. an der Kasse.

Evang. Stadtmission Karlsruhe. Der Glückverein

der evang. Stadtmission findet in dieser Woche ausnahmsweise am **Donnerstag, den 4. Februar,** abends 7 Uhr, statt.
Inspektor **Diemer.**

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors **M. D. Berlitz.**

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Stand der Badischen Bank

am 31. Januar 1904.

Activa.			Passiva.		
Metallbestand	M. 7 347 712	97	Grundcapital	M. 9 000 000	—
Reichskassenscheine	16 620	—	Reservefond	1 982 087	58
Noten anderer Banken	846 800	—	Umlaufende Noten	17 931 800	—
Wechselbestand	20 534 496	—	Täglich fällige Verbindlichkeiten	14 165 280	66
Lombard-Forderungen	12 003 530	67	An Kündigungsfrist gebund. Verbindlichkeiten	50 000	—
Effecten	800 999	67	Sonstige Passiva	1 295 355	83
Sonstige Activa	2 874 365	43			
	M. 44 424 524	07		M. 44 424 524	07

Die weiter begebenen, noch nicht fälligen deutschen Wechsel betragen M. 403 196,67.

Nr. 60.

Bekanntmachung.

Im März d. J. ist eine Neuwahl für die nachverzeichneten Mitglieder des Synagogenrats
Herrn Dr. Richard Bielefeld,
„ Leopold Ettlinger,
„ Fritz Homburger,

deren Amtszeit zu Ende geht, vorzunehmen.

Die Amtszeit der zu Wählenden geht bis März 1910; die Ausstretenden sind wieder wählbar.

Die Liste der Wahlberechtigten und Wählbaren liegt vom 5. Februar d. J. an acht Tage lang im
 Gemeindefaß Kronenstraße 15 im Dienstzimmer des Castellans H. Hirsch auf.
 Etwaige Einsprachen gegen die Liste sind innerhalb 8 Tagen vom Aufschlagtag an beim Synagogenrat
 vorzubringen.

Nach Ausfluß der Aufschlagsfrist sind Einsprachen nicht mehr zulässig.

Karlsruhe, 2. Februar 1904.

Synagogenrat.

F. Homburger.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet 1837).

53.

Einzug des Schulgeldes für III. Tertial des Schuljahres 1903/04 am:

Samstag, den 6. Februar 1904

Mittwoch, „ 10. „ „

Samstag, „ 13. „ „

jeeweils nachmittags
 v. 2/2 Uhr bis 3/3 Uhr
 im Anstaltsgebäude.

Verrechnung der Musikbildungsanstalt.

Versteigerung.

22. **Donnerstag, den 4. Februar 1904, nachmittags 2 Uhr,** werden im Auftrag im
 Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 Partie Schuhe und Stiefel, Herren- und Knaben-Anzüge, Joppen, Stoffreste, Hemden,
 Unterwäsche, Strümpfe, Krawatten, Kragen, Cylinderhüte, Mützen, Hüte u. sonst noch Verschiedenes,
 wozu Liebhaber höflich einladet

Jos. Hirschmann jr., Auktionator,
 Herrenstraße 16.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 5. Februar ds. J., vormittags 9 Uhr beginnend,
 werden **Markgrafenstraße 49 im Saal**

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Saloneinrichtung, Jugendstil, bestehend aus: 1 Sofa, 2 Hockern, 1 Tisch, 1 Salonschrank,
 1 Damenschreibtisch, 1 Trumeau, 1 K. Tisch, 1 Paneelbrett, 2 Konsolen, 1 Dienstisch, 1 Paar
 Vorhänge, 1 Salontisch, 2 1/2 auf 3 Meter, und 3 Portieren, sämtliche Gegenstände sehr gut
 erhalten, fast neu; ferner 1 Chaise-longue, 1 gut gearbeiteter Kleiderschrank, zerlegbar, Kirschbaum,
 glanz lackiert, 1 desgl. Kirschbaum-Holzfärbung, matt und blank, 2 franz. Bettstätten, Holzfarbe, matt
 und blank, hochfein, fast neu, 3 kompl. Betten, 1 Kinderbett, 2 Chiffonnières, verschied. Tische,
 2 Nachttische, 9 Stühle, 1 Kanapee, 1 Regulator, Kommode mit Aufsatz, 1 Kinderrad, 1 Näh-
 maschine, 1 Kinderpult, Spiegel, Bilder, Leib-, Bett- und Tischwäsche; ferner eine größere Partie
 guter Frauengarderobe, 1 gut erhaltenes Sofa, Koffhaarpolster, mit 4 Polsterfüßen, eine größere
 Partie Rippfächer, Figuren und alle sonstigen Gegenstände, 2.2.

wozu Kaufstehhaber höflichst einlade.

Karlsruhe, den 2. Februar 1904.

Eduard Koch, Luisenstraße 2a.

Versteigerung.

Freitag, den 5. Februar d. J., vormittags 9 Uhr, werden im Auftrage in meinem
 Lokale Ede Almalien- und Karlstraße gegen Barzahlung versteigert:

1 **beinahe neue Schlafzimmereinrichtung**, bestehend in 2 vollständigen Betten mit
 hohen Häuptern, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Vertiko mit Spiegelaufsatz,
 2 Kleiderschränke, 1 Schlafdivan, 1 Tisch, 4 Rohrstühle, 1 chin. Tischchen, 1 Handtuchhalter,
 1 Spiegel, 1 Kerkelüster, 2 große Gaslüster, 3 große Bilder, 1 Delgemälde, 1 hoher Kontorstuhl,
 1 span. Wand, 1 Rohrlehnsessel mit Einrichtung, 1 gutes Cello mit Kasten, 1 Violine mit
 poliertem Holzkasten, 1 Pelzrock für Herren, einige Damenblusen und -kleider etc.

B. Kozmann, Auktionator.

NB. Die Schlafzimmereinrichtung ist poliert, nur einige Monate im Gebrauch gewesen und
 kommt gegen 10 Uhr zum Ausgebot. 2.2.

Wohnung zu vermieten.

— **Ettlingerstraße 43**, in schönster, freier
 Lage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche,
 Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten.
 Haltestelle der Althalbahn. Zu erfragen im Laden.

Rheinstraße 57

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und
 Küche, auf sogleich zu vermieten. Auskunft:
 Almalienstraße 34 und Hardtstraße 29.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör in seinem Hause per 1. April
 zu vermieten; ferner eine schöne 2 Zimmerwoh-
 nung. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Herrschaftswohnung,

billig, 7 Zimmer mit Zubehör, größerem Garten,
 prächtige Aussicht, wegen Verlegung per sofort zu
 vermieten: **Kriegstraße 129**. Näheres daselbst
 von 2-5 Uhr.

Kochstraße 3,

Eckhaus Hardtwaldstadtteil,

ist wegen Einzug in das eigene Haus die herr-
 schaftlich eingerichtete **Bel-Etage** von 6 bis
 7 Zimmern, Mädchenkammer, Bad, Veranda,
 Garten nebst reichlichem Zubehör auf **1. Mai**
 oder **1. Juli** anderweitig zu vermieten.

3. Stock: Herrschaftswohnung von 3-4
 Zimmern, Mansarde, 2 Balkone, Garten nebst
 Zubehör wegen Wegzug auf **1. April** zu ver-
 mieten. Näheres Helmholzstraße 7 auf dem
 Bureau.

3 Zimmerwohnung

Schützenstraße 1

im 2. Stock

ist per sofort oder später zu vermieten. Nä-
 heres daselbst im Cigarrenladen zu erfragen.

Westendstraße 47

ist auf **1. April 1904** die eine Treppe hoch ge-
 legene Wohnung, enthaltend 8 Zimmer, Küche,
 Veranda und Zubehör, zu vermieten.

Eduard Schneider.

Zu vermieten

auf **1. April** eine Herrschaftswohnung von 7
 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör: Ma-
 demiestraße 40 im 2. Stock. Näheres beim Eigen-
 tümer daselbst im 3. Stock.

Westendstraße 52

ist auf **1. April** eine schöne Wohnung von 6 geräu-
 migen Zimmern mit Balkon und Zubehör an eine
 ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Bürklinstraße 5

sind bessere Wohnungen von 4 Zimmern,
 Bad und Zubehör auf **sofort** oder **1. April**
 zu vermieten. Näheres daselbst und Lenz-
 straße 2 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

— Nahe der Durlacher Allee, in der **Seibert-**
straße, gegenüber von Gottesaue und dem Schlacht-
 hof, sind **3 Wohnungen von je 4 Zimmern**,
 Badezimmer, Speisekammer und Gartenanteil, der
 Neuzeit entsprechend gut eingerichtet, sowie **1 Woh-**
nung im 4. Stock von **3 Zimmern** nebst Zubehör
 auf **1. April** oder früher zu vermieten. Näheres
 Kriegstraße 14, 2. Stock.

Silbstraße, Mühlburg,

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche samt Zu-
 behör per sofort, sowie zwei Wohnungen im 2. Stock
 von 2 Zimmern und Zubehör auf April zu ver-
 mieten. Zu erfragen Rheinstr. 15 „**Zum Storchen**“
 in Mühlburg.

Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche sowie Zu-
 behör, auf **1. April** d. J. zu vermieten. Näheres
 Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

4 Zimmerwohnung.

— Eine schöne Wohnung mit Balkon, Bad,
 Speisekammer und reichlichem Zubehör in ruhigem
 Hause per **1. April** zu vermieten. Näheres Schiller-
 straße 35 II.

Uhlandstraße 17

zu vermieten:

a. im **I. Stock** schöne 3 Zimmerwoh-
 nung nebst Zubehör per **1. April**.
 Preis **M. 420**;

b. im **III. Stock** schöne, sehr geräu-
 mige 3 Zimmerwohnung nebst
 Zubehör per sofort oder später.
 Preis **M. 480**.

Näheres daselbst im **3. Stock** links
 oder im Banbureau Luisenstraße 37.

Neubau Karlstraße 87

zu vermieten auf 1. April 1904:

- 1. Stock: 6 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden,
- 3. und 4. Stock: je 8 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden, auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Bureau Ritterstraße 28.

2 Läden

mit großen Schaufenstern und geräumigen Nebenlokalitäten, welche sowohl für Wohnungen als auch für Bureauzwecke oder Engros-Geschäfte geeignet sind, werden auf 1. April sehr preiswürdig neu vermietet.
Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11. 3.3.

Laden mit Wohnung.

Zu unserem Neubau Erbprinzenstraße 28 ist ein schöner, großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen bei Gebrüder Schneider.

Geladen.

Boechstraße 14 ist auf den 1. April der Laden, in dem bisher ein Spezereigehäft betrieben wurde, mit 1 Zimmer oder mit Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, 2. Stock, Architekt Meck.

Laden zu vermieten.

3.2. In verkehrsreichster Lage der Karlstraße und in unmittelbarer Nähe der Hauptpost und des Marktes ist ein schöner Laden mit sehr großem Schaufenster und anstoßendem Zimmer für ein Geschäft, Bureau oder Filiale auf 1. Juli zu vermieten. Auf Wunsch kann größere oder kleinere Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Ede Karl- und Amalienstraße 14 b im Laden.

Werkstätte,

schöne, helle, in der bis jetzt eine Feinmechanik betrieben wurde, ist auf sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Karlstraße 28 im Kontor.

Werkstätte zu vermieten.

Schützenstraße 2 links, Hinterhaus, ist eine geräumige Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Werkstätte zu vermieten.

Wintersstraße 21 ist eine helle, trockene Werkstätte mit großem Hof auf 1. April oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Lagerräume mit Kontor

auf 1. April im mittleren westlichen Stadtteil, nahe der Kaiserstraße, zu vermieten. Offerten unter Nr. 202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

4.2. Ein kinderloses Ehepaar sucht auf Juli oder Oktober eine freundliche und geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit größeren oder kleineren Mansarden, Badezimmer und Speisekammer im Westen der Stadt. Angebote unter Nr. 1024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[3] I.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist, evtl. auch mit Pension, zu vermieten: Koonstr. 8, parterre.

*2.2. In der Sofienstraße 65 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

— Leopoldstraße 23 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kammer und Wasserleitung per sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— Zwei kleine möblierte Zimmer, in Hofgehend, sind sofort mit Pension zu vermieten: Karlstraße 6, 2. Stock.

— Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts, gegenüber dem Hauptbahnhof, sind ein gut möbliertes Schlafzimmer u. ein Salon auf sogleich oder später zu vermieten. Auch können die Zimmer einzeln gemietet werden. Näheres daselbst.

3.3. Zwei schöne Parterrezimmer, unmöbliert, im Glasabschluss, in besserem ruhigen Hause zu vermieten. Lage: zwischen Konservatorium und Hauptpost. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 902 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

*2.2. Ein möbl. heizbares Zimmer mit 2 Betten in nächster Nähe der Haltestelle der Straßenbahn ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 5, Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

3.2. Kaiserstraße 157 sind zwei Treppen hoch Wohn- und Schlafzimmer, möbliert, sofort an einen soliden Herrn oder eine Dame mit Frühstück und Bedienung zu vermieten. Das Nähere daselbst, von 10 Uhr vormittags ab zu erfragen.

Karlstraße 48,

3 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, auf sofort event. später zu vermieten.

2 Zimmer,

gut möbliert, sind zusammen oder geteilt sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 1, eine Treppe rechts.

Möblierte Zimmer,

2-3, in freier Lage, ruhigem Haus, separatem Eingang, per 1. März zu vermieten. Gefl. Einsichtnahme 2-5 Uhr nachmittags: Beierheimer Allee 32, 2. Stock.

Atelier,

ein großes, ist sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 229 im 4. Stock.

Bahnhofstraße 12

ist ein schöner, heller Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses. 3.3.

Ein Darlehen

von 3000 Mk. zu 5 1/2 % gegen gute Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 984 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein fleißiges Dienstmädchen per sofort bei guter Kost und gutem Lohn gesucht: Lachnerstr. 5 I.

— Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens suche ein junges, kräftiges Mädchen auf sogleich. Näheres Akademiestraße 22, 1. Stock.

*3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich oder auf 15. Februar eintreten: Rudolfstraße 11, parterre.

*2.2. Ein braves Mädchen, das in gutem Hause schon gebient, bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, findet bis zum 15. Febr. gute Stelle. Näheres Kreuzstraße 28, 1. Et.

Gute Köchin

per sofort oder später in besseres Haus gesucht. Lohn 30 Mark monatlich. Sich zu melden Kaiserstraße 110, 2. Stock. 3.3.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein jüngeres, fleißiges Mädchen für kleinen Haushalt wird sogleich oder später gesucht. Näheres Friedrichsplatz 4 im Puzgeschäft.

Gesucht gegen hohen Lohn

per sofort ein tüchtiges Küchenmädchen. 2.2. Schloßhotel.

Gesucht

wird wegen Krankheit des bisherigen Mädchens ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und waschen kann und sämtliche Hausarbeiten gerne besorgt, gegen hohen Lohn und gute Behandlung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Tüchtiges Zimmermädchen,

das gut nähen kann, wird auf sofort oder 1. März gesucht. Näheres Seminarstraße 15, 2. Stock, nachmittags von 3-5 Uhr. *7.6.

Mädchen,

willig und brav, für alle häuslichen Arbeiten in eine kleine Familie gegen guten Lohn baldigst gesucht: Leusstraße 7 III.

F. 1 Beisöchin, 1 Cafésöchin, 4 Hausmädchen
sofort gesucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Modes.

*2.2. Ein Mädchen, welches gründlich das Puzfach erlernen will kann sofort eintreten bei Bauer & Städeln, vorm. Betty Bauer Friedrichsplatz 4.

Beschäftigungs-Anträge.

*2.2. Gesucht für jeden Sonn- und Feiertag ein anständiges Mädchen oder eine junge Frau zum Servieren. Restauration Schilbbürger, Bahnhofstr. 14/16

*2.2. Für täglich ein Bureau zu reinigen wird eine reinliche, gut empfohlene Frau gesucht; dieselbe könnte allenfalls noch 2 Stunden Hausarbeit besorgen. Näheres Belfortstraße 4, 3. Stock.

— Zum Anstragen von Badwaren in der Frühe wird eine zuverlässige Person unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nebenverdienst

für Herren und Damen durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Adressennachw., Vertretung etc. Neell. Verd. tägl. bis 30 M. Erwerbszentrale in Würzburg.

Kaufmännische Lehre.

3.3. Einem jungen Mann aus achtbarer Familie, der gute Schulbildung besitzt, ist in einem hiesigen Expeditionshaus Gelegenheit geboten, die Kaufmannschaft gründlich zu erlernen. Offerten beliebe man unter Nr. 879 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kaufmännische Lehre.

2.2. Ein mit den nötigen Schulleistungen versehenen braver und strebamer junger Mann findet auf dem Bureau einer Druderei kaufmännische Lehrstelle. Adressen mit Lebenslauf unter Nr. 1007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle als Hausmeister

mit Laufdienst etc.

2.2. Ein braver tüchtiger Mann, welcher sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, die Ausgänge und den Transport zu besorgen hat, findet in einer Buchdruckerei dauernde Stelle. Solche, welche bereits in einer Druckerei oder Buchbinderei tätig waren, erhalten den Vorzug. Adressen mit Lebenslauf unter Nr. 1008 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Blasierungs-bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. Telephon 151.

3.3. **Junger Kaufmann**, der die französische Sprache im Ausland erlernte, mit allen kaufmännischen Arbeiten bestens vertraut, im Besuch der Kundschaft nicht unerfahren ist, sucht per sofort Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. Näheres Luisenstraße 19, 4. Etage.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Gebildete Frau, Witwe, in allen Zweigen des Haushaltes durchaus erfahren, sucht ihre freie Zeit auszufüllen als Beschlieherin, Haushälterin, zu mütterl. Kindern, zu fränk. Dame oder zur selbst. Führung eines größeren Haushaltes. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 959 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zwei Damen suchen Beschäftigung, am liebsten Näharbeit zugeschnittener besserer Wäsche. Offerten unter Nr. 958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kochherde

werden prompt und billigst repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft **Karl Schreier**, Herrenstraße 44.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im **Friedrichsbad** ausgeführt.

Haus-Verkauf.

4.2. In der Mitte der Südstadt ist ein kleineres Haus mit dto. Laden, gut rentabel, zum Umbau und zur Vergrößerung geeignet, per sofort bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Im westl. Stadtteil, nahe der Karlstraße, ist ein **Geschäftshaus**, 550 qm Bodenfläche, mit sehr großer Werkstätte oder Lagerraum (erste Zone), preiswert zu verkaufen. Gesl. Anfragen (Agenten ausgeschlossen) werden unter Nr. 207 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Haus-Verkauf.

Mitte des Werderplatzes ist ein 4stöckiges Haus mit Seitenbau, großem Laden, Werkstätte und Einfahrt, gut rentabel, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 587 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

Ein gut erbautes und rentables Haus in schöner, freier Lage der Weststadt wird gegen einen **Vauplatz** zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 9124 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zahlungsfähige Abnehmer von 200 bis 300 Liter prima Vollmilch,

lieferbar sofort franko Karlsruhe, werden gebeten, Offerten mit Preisangabe unter **M. S. 1904** postlagernd **Bad Teinach** einzufenden.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Teppich.

Ein neuer Teppich (Tapistry), Größe 380—300 cm, ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Geldschrank,

renommiert. Fabrikat, billig.

*8.4.

Speditur Gromer, Wielandstraße 23.

Kassenschrank

wegen Todesfall zu verkaufen. Offerten unter Nr. 987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3.

Spartkochherde,

Wiedermann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden **Ersatzteile** von **Herdplatten** billigst geliefert und **Reparaturen** und **Ausmauern** an Herden prompt besorgt. **Wärmeöfen** für Schneidbügelleisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: **Schlosserei** Bürgerstraße 9.

Gasmotor zu verkaufen.

3.3. Ein 3-pferdiger Gasmotor ist sofort mit oder ohne Transmission billig abzugeben. Zu erfragen **Bahnbofstraße 12** im 3. Stock des Hinterhauses.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Sehr billiges Möbel zu verkaufen:

2 hochfeine französ. Bettstellen mit **Muschelauffah**, **Röste** in **Façon** gearbeitet, **Matrassen** mit **Wollauflagen**, **Polstern**, 2 hochfeine **Chiffonnieres** mit **Muschelauffah**, feines **Vertiko** mit **geschliffenem Spiegelauffah**, große **Kommode**, feiner **Schreibtisch** mit **grünem Tuch** ausgeschlagen, sämtliche **Sachen** sind ganz neu und fein poliert, und 1 feiner, neuer, dreiteiliger **Kameltaschen-Diwan**. Näheres **Goethestraße 49** im 2. Stock rechts.

*3.2.

Zwei Käffer Salzdellen, 1898er, sind preiswert abzugeben bei **Herrn Fischmann jr.**, Herrenstraße 16.

*6.6.

Abbruch.

Alte Ziegel, Brennholz, Pflastersteine werden **Fasanenstraße 35** abgegeben.

Geschäft-Gesuch.

2.2. Suche mit ca. **5000 Mk.** ein nachweisbar rentables Geschäft zu kaufen oder mich an einem solchen zu beteiligen. Offerten unter Nr. 987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

eichener Kleiderschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 924 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Handfarren,

ein noch brauchbarer, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1006 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2.

Darlehen

b. gen. Sicherheit.

Hypotheken werden mit Nachlaß gekauft.

Näh. **Bureau Germania, Augsburg.**

10.10.

Telephon 1262. — Rückporto!

Restaufschillinge und Hypotheken

werden gegen sofortige **Kassa** gekauft. Offerten unter Nr. 662 an das Kontor d. Tagbl. erbeten.

*10.5.

Comptoir-Einrichtung

für kleineres Geschäft zu kaufen gesucht. Anerbieten, auch von einzelnen Stücken, mit Beschreibung nebst Preisangabe unter Nr. 957 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise

H. Lämmle,
Kronenstraße 51.

Ankauf.

Primaner

der Oberrealschule erteilt erfolgreichen Nachhilfeunterricht. Offerten unter Nr. 972 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2.

Atelier

für Kunst u. Kunstgewerbe, Zeichen- und Malunterricht,

„**Altzeichnen**.“

2.2.

Eintritt jederzeit. **Belfortstraße 12 I.**

„Cognac“

Badenia“

mit der Flagge

ärztlich  empfohlen.

Dieser Cognac wird in einer erstklassigen deutschen Cognac-brennerei hergestellt. Derselbe ist abgelagert, mild, ohne Zusatz von Essenzen u. ätherischen Oelen, ein nach Charente-Verfahren verschnittenes Weindestillat.

Da ich in obiger Marke einen bedeutenden Abschluss gemacht und den **Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung** übernommen habe, andererseits um einen grossen Umsatz zu erzielen, setze ich den Preis für diesen vorzüglichen Cognac auf nur

Mk. 2.—

für eine $\frac{3}{4}$ Literflasche (inkl. Glas) fest. — Ein einmaliger Versuch und Sie werden diese Marke stets wieder kaufen!

14.7.

Aug. Klingele,

am Kaiserplatz. Telephon 671.

Spanische u. Portugies. Weine

der
Imperial Wine Comp. London
empfiehlt
Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Champagner-Weine

VON
Pommery & Greno,
G. H. Mumm & Co.,
Reims,

Schaumweine

VON
Matheus Müller,
Eltville, Rheingau,
renommierte Marken,
empfiehlt in vorzüglichen
Qualitäten zu Original-
preisen

August Dratz,
Hartung's Nachfolg.,
Blumenstrasse 5.



Telephon Nr. 1253.

Telephon Nr. 1253.

Cognac

Marke **Eugene Laffon & Co.**

per Flasche .. M. 2.50

„ „ „ .. „ 3.—

„ „ „ .. „ 4.—

„ „ „ .. „ 5.50

„ „ „ .. „ 5.50

Orange-Cognac, Südländer .. „ 3.—

bei **Karl Baumann,** Akademie-

str. 20.

Tee Blum

berühmte
Mischungen

M. 2.95 und
M. 3.50
per Pfund.

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.

— Telephon 267.

Spezialität:

**Echte Kölner Nuzen
und Nuzenmandeln**

empfiehlt 3.3.

Konditorei

E. Wittmann,

Girschstrasse 35 a.

— Telephon 1755. —

Biskuit, englisch und deutsch,
Echten Friedrichsdorfer
Zwiebad,
Baader'sche Brezeln,
Salztangen,
Westf. Rumpelnidel,
Soeckeland Rumpelnidel,
Potsdamer Grahambrot,
Simonsbrot

stets frisch empfiehlt 3.3.

Herm. Munding,
Hoflieferant.

Feinsten Backhonig

das Pfund zu 60 Pfg. empfiehlt

Fr. Bahn,
Almalienstrasse 47.

Billinger, Wiener

und

Frankf. Bratwürste

täglich frisch

empfehlen

Gebrüder Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Trink-Gier,

garantiert frisch und hochfein im Geschmack,
aus den ersten Geflügelzucht- und Mastan-
stalten Ungarns täglich eintreffend.

Keine Kisteneier
10 St. Mk. 1.—, 25 St. Mk. 2.45.

W. Kloster, Werderstrasse 63.
— Telephon 1837. —

Zur Fastnachtsbäckerei

empfiehlt reines, selbstausgelassenes

Schweineschmalz

per Pfund 85 Pfg., 3.2.

bei Abnahme von 10 Pfund 80 Pfg.

Restaurant **Kaiserhof,**
Marktplatz.

Spinat, Spinat, Spinat,

engl. Sellerie, Tomaten, Champignons usw.
frisch eingetroffen: Kreuzstrasse 22. *3.2.

Futtergerste, alte,

gute Qualität, per Zentner M. 7.— bei

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

D. R. P. Nr. 92 246.

BACKHAUS



KINDERMILCH

Bester Ersatz für Muttermilch
Vorzügliche Erfolge
Überall erhältlich.

Alleinige Herstellung und Vertrieb für das
Grossherzogtum Baden
Fabrik diätetischer
Präparate,
Nutricia,
Inh. **Apotheker Weikum,**
Gerwigstrasse 31. — Telephon 1618.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstrasse 18.

Niederlage **Luis Wolf,** Karl-Friedrichstrasse 4.

Schweineschmalz,

garantiert rein, per Pfd. 50 Pfg.,

Backöl per Liter 60 Pfg.,

Kaffee, selbst-

gebrannt, von 80 Pfennig an das Pfund,

Würfelzucker

per Pfund 23 Pfennig,

sowie alle übrigen Konsum-
Artikel zu billigsten Vorzugs-
preisen bei

Fritz Reis,

Ecke Müppurrer- u. Luisenstrasse 68.

Fleisch-Gelee,

kräftig und mild, für Kranke und zum Garnieren,
sowie verschiedener feiner Aufschnitt stets frisch zu
haben bei

Karl Glahner, Hofmehger,
Nitterstrasse 10/12.

Teltower Rübchen

und

große Maronen

empfiehlt

Herm. Munding,

Hoflieferant. 2.2.

Futter

für

**Pferde, Rindvieh, Schweine,
Hunde, Geflügel u. Vögel**

empfiehlt

Karl Baumann,

Futter-Spezial-Geschäft,
Akademiestrasse 20.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),

Smier Pastillen.



Gobener Pastillen.

Hofdrogerie **Carl Roth.**

Stopfwelschkorn,

1^a Qualität,

empfehlte billigt

Karl Baumann,

Zutter Spezial-Geschäft,

— Akademiestraße 20.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-
Geschäft, 10.5.

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,
empfehlte

Hemden nach Mass



in tadellosem Sitz
und vorzüglicher
Ausführung.

Kragen,
Manschetten,
Vorhemden,
Krawatten,
Taschentücher,
Hosenträger,
Kragenschoner.

Stets das
Neueste, was die
Mode bietet.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste
ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
— Waldstraße 3 (Kunstverein).

Gebr. Trezger
Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Sofienstr.
Fernspr. No. 1857.

Tüpf & Pabst's

Frankfurt a. M.

Rühmlichst bekannte:

Worcester-Sauce.

Mayonnaise.

T. & P's. W.-Sauce gibt Braten, Fischen, Ragouts, Tunken u. pikantesten Geschmack.
T. & P's. Mayonnaise ist von ausgezeichneter Güte und Haltbarkeit. 11.2.

3.3.

Wieder eingetroffen!

Amerikanisches Kristallglas

für den Hausgebrauch:

Compotschalen in verschiedenen Grössen,
Compotteller, Butter- und Käseteller,
Butterdosen, Beilageschalen, Sahnekännchen,
Milchtöpfchen, Dessertteller, Kuchenteller, Weinkrüge,
Spargelschalen, Fingerschalen, Fruchtschalen,
Salatschüsseln, Platten, runde u. längliche, Vasen,
Zuckerschalen, Eisschälchen, Gurgenschalen,
Käseglocken, Geléedosen.

Sehr haltbar bei billigen Preisen!

— Eine Zierde für jede Tafel. —

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 173, zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Kataloge gratis!

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfehlte als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,
Klappmöbel,
Ruhestühle,
Rollschutzwände,
Holzartikel,
Malutensilien,
Staffeleien
etc. etc.

Farbwaren für Kunst,
Gewerbe u. Industrie, lose,
trocken, in Del und Tuben,
Meß- u. Richtwerkzeuge,
Pinsel, Bürsten,
Spachteln, Pauserädchen,
Farbkessel u. -Eimer,
Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben
auch einzeln,
Reklameschilder,
Wappen,
Fensterdekorationen,
Buntglasimitation,
Schul-Wandtafeln,
Schutzkleider,
Malartikel etc. etc.

Ziehung schon 5. März 1904
d. Grossen Geld-Lotterie

des Bad. Landesvereins v. Roten Kreuz.

Los nur 1 Mk. 11 Lose 10 Mk.
 Porto u. Liste 25 Pfg.

Auszahlbar bar ohne Abzug.

3388 Geldgew. 44000
 zus.: Mk.

Hauptgew. Mk. 15000

1 Gewinn Mk. 15000

1 Gewinn Mk. 5000

2 à 1000 = 2000

4 à 500 = 2000

30 à 100 = 3000

150 à 20 = 3000

400 à 10 = 4000

2800 Gew. 10000
 zus.

20.6. Lose erhältlich bei: **J. Stürmer,**
 General-Debit, Strassburg i./E.

Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15.

J. Heppes.
 Eugen Bahemann.

Chr. Wieder.
 L. Michel.



Frühkartoffel „Nummer Eins“

Die früheste aller Kartoffeln

war nachweislich am 15. Juni schon mehlig und schmackhaft!

Diese Frühkartoffel ist, wie uns von verschiedenen Seiten u. a. auch von einem Vorstandsmitgliede des landwirtschaftlichen Vereins am Kulturorte bestätigt wurde, von allen Frühkartoffeln entschieden die beste, wohlschmeckendste und ertragreichste. Eine hundert Morgen grosse Ackerfläche, im April 1903 mit dieser Kartoffel bepflanzt, war Ende Juni schon völlig abgeerntet. Die ersten davon aus dem freien Lande kamen bereits am 15. Juni auf den Markt. Sie köcht sich von Anfang an ausgezeichnet und behält ihren Wohlgeschmack bis ins Frühjahr hinein. Herr Kgl. Garteninspektor H. Lindemuth in Berlin, Lehrer an der landwirtschaftlichen Hochschule, dem wir eine Anzahl Knollen davon zu Versuchszwecken übersandten, schreibt darüber: „Die Knollen sind vollständig fehlerfrei, hell von Farbe, haben eine glatte Schale und flachliegende Augen; gekocht zeigen sie sich von vorzüglicher Beschaffenheit, sind mehlig, jedoch nicht grobfleischig, sondern sehr fein und wohlschmeckend.“

Der Ertrag ist ein für Frühkartoffeln ungewöhnlich hoher.

In gutem Boden wurden nachweislich 120–150 Zentner

pro Morgen geerntet. Wir sind in diesem Jahre zum ersten male in der Lage, Saatgut von dieser Sorte anbieten zu können und offerieren ab unserem Lager Erfurt diese Frühkartoffel „Nummer Eins“ 1 Zentner M. 15.—, 1/2 Ztr. M. 8.—, 1/4 Zentner M. 5.—, 10 Pfd. Postfölli M. 2.50.

Gebrüder Ziegler, Erfurt,

Lieferanten Sr. Majestät des deutschen Kaisers.

Hauptkatalog über Samen und Pflanzen auf Verlangen umsonst und portofrei.

4.2.

Türschließer,

als Bestbewährtester anerkannt,
 mit langjähriger Garantie empfiehlt

Max Lange, Schlosserei,

6 Akademiestraße 6. 3.3.

Telephon 1813.

Ludwig Haemer, Hoffriseur,

Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz,

ältestes Spezialgeschäft für Haar- und Bartpflege,

empfehlen seine gut eingerichteten Herren- und Damenfriseursalons bei fachkundiger sauberer Bedienung.

Kopfdouche für Damen.

Ball-, Gesellschafts- und Kostümfriuren in bester Ausführung.

— Unterricht im Damenfrisieren. —

20.8.

Verleihanstalt für Masken- u. Theatergarderobe,

reichhaltig ausgestattet mit allen erdenklichen

18.12.

Damen- und Herrenkostümen.

Georg Bilger,

Karlsruhe.

Hirschstraße 28, 3. Stod.

NB. Die rühmlichst bekannte Garderobe der

Firma Gartner

ist ebenfalls käuflich an mich übergegangen.



Wegen Lagerveränderung empfehle
 so lange Vorrat

zuermäßigten Ausnahme-
 preisen:

1^o trockenes tannen Aufenerholz,

1^o „ „ Schwarzenholz,

1^o „ „ Bündelholz.

Ph. Bader, Amalienstraße 59.
 Telephon 1494.

Kohlen, Koks, Brikets,
 9.1. Holzkohlen.

Südstadt.

Südstadt.

Uppollotheater.

Jeden Donnerstag Schlachttag,
 wozu ergebenst einladet

B. Braunschweiger.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag u. Donnerstag

Schlachttag.

[7] I.

Danksagung.

Für die so überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer getroffenen Verluste meines innigstgeliebten Gatten, Vaters, Sohnes und Schwiegersohnes, unseres teuern Bruders, Schwagers und Neffen

Olof Forsberg jun.

sprechen wir hierdurch unseren innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.



— nur aparte Neuheiten — 3.1.
 empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen
Friedrich Bloss
 Großherzogl. Hoflieferant
 F. Wolff & Sohn's Détail
 Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Leinen u. Halbleinen,
 Tischzeug, Handtücher, Bettzeuge etc., Piqué, Croisé,
 Shirting, Baumwollflanelle, Schürzenzeug, Stickereien
 3.3. in grosser Auswahl nur gute Ware empfiehlt

August Schulz,
 Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,
 Herrenstrasse 24. Fernsprecher 1507.



Zur Ballsaison
 empfehlen wir unser reich assortiertes Lager in allen Arten von
Ball- u. Gesellschaftshandschuhen
 in verschiedenen Qualitäten, Längen und Preislagen für Damen und Herren.
 Grosse Auswahl in weissen
Krawatten.
Ludwig Oehl Nachfolger,
 112 Kaiserstrasse 112.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Februar.
Hotel Germania. Schadow, Prof., Engelhardt, Dir. m. Frau, u. Cohn-Wiebig, Verlagsbuchhändler von Berlin. Weiss und Leitermann, Kfl. v. Mainz. Berger, Redakt. m. Fam. v. Straßburg. Baffermann, Kommerzienrat v. Weidesheim. Siebert, Fabr. v. Hanau. Frau Mayrowitz, Priv. v. Colmar. Saffran, Dir. v. Rheyt. Schöler, Ing. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Straßburg. Lampe, Kfm. v. Gronenbain.
Hotel Grosse. Loeb, Priv. m. Frau v. Singapore. Schleich, Kaufm. v. Danzig. v. d. Rahmer, Fabr. mit Frau v. Remscheid. Hiermann, Fabr. m. Frau von Jülich. Lombard, Priv. m. Bed. v. Bordeaux. Deh, Kfm. v. Wehr. Jäger, Kfm. v. Hamburg. Helm, Coblenz, Kfl., u. Dr. Moppert, Apoth. v. Straßburg. Auberlein u. Macule, Kfl. v. Stuttgart. Weber, Kaufm. v. Grefeld. Kuhlen, Kfm. v. Köln. Marche, Kaufm. von Schiltigheim. Bergmann, Kfm. v. Diedenhofen. Blom, Kfm. v. Amsterdam. Krawinkel, Kfm. v. Bergneustadt. Dörden, Kaufm. v. Gevelsberg. Kaufmann, Ing. von Karolmenthal. Schäfer, Kfm. v. Weimar. Zoos, Kfm. v. Fahr. Abell, Kaufm. v. Wien. Turbin, Doermer, Hannael, Schildeknecht, Cohn, Häufeler, Mayer, Nothe, E. u. M. Salomon, Schmidt, Plum u. Schreiber, Kfl. v. Berlin. Lampe, Hamerl, Scholle u. Heßlin, Kfl. von Nürnberg. Lürk, Ing. v. Dinslaken. Terl, Kaufm. v. Hohenstein. Westphal, Dir. v. Bochum. Franken, Kfm. v. Bingen. Wolfsberg, Kfm. v. Plauen. Febr. v. Degenfeld, Kammerherr v. Neuhau. Ulbrich, Fabr. m. Frau v. Anweiler. Amele, Kaufm. v. Göttingen. Schönermann, Kfm. v. Merzig. Feist, Kaufm. v. Solingen. Bartsch, Dir. v. Kallwitz. Dr. Schwarzmann, Priv. v. Stuttgart. Waag, Dir. v. Pforzheim. Arns, Fabr. von Weidenthal. Meyer, Schömann, Meinede u. Belzig, Kfl. v. Frankfurt. Meos, Kfm. v. Buchau. Lachmann, Kfm. v. Bayreuth.
Hotel Hohenzollern. Hud, Kfm. v. B.-Baden. Rosenthal u. Beutel, Kfl. v. Frankfurt.
Hotel Leicht. Weller, Kfm. v. Chemnitz. Kürner, Kfm. v. Neuß. Witterich, Kfm. v. Höchst. Schwarzwälder, Kfm. v. Hornberg. Georgi, Kfm. v. Mannheim. Bergmann, Fabr. v. Göttingen. Pfund, Kfm. v. Fellbach. Kinzel, Kfm. v. Ulm. Burger, Bildhauer mit Frau v. St. Johann. Große, Techniker von Loebshüg. Bed, Kfm. v. Ebingen. Hofmann, Kfm. v. Hirscheid. Hellmann, Kfm. v. Witten. Hoffmann, Techn. m. Frau v. Pforzheim.
Hotel Lion. Samuel, Kaufm. v. Mülhausen.

Wertheimer u. Strauß, Kfl. v. Offenburg. Blumenthal, Loewenstein u. Emanuel, Kfl. v. Berlin. Rosenheim u. Weil, Kfl. v. Frankfurt. Frank, Kaufm. v. Hamburg. Gottlieb, Kfm. v. Stuttgart. Selz, Kfm. v. Heilbronn. Burger, Kfm. v. Mannheim. Horn, Kaufm. v. Fulda. Marcus, Kfm. v. Köln. Birnbaum, Kaufm. v. Jülich. Marx, Kfm. v. Worms. Anebacher, Kfm. v. Würzburg. Herz, Kfm. v. Schw.-Hall.
Hotel Lux. Behrens, Professor von Augustenburg. Gärtner, Werkmstr. v. Billingen. Jster, Kfm. v. Konstanz. Neuhau, Kfm. v. Kreuznach. Moersch, Kfm. v. Weßlingen. Friedmann, Kfm. v. Ulm. Ruffbaum und Hamburger, Kfl. v. Frankfurt. Funke, Kfm. v. Zellendorf. Wiese, Kfm. v. Raudern. Krüger, Ingen. von Berlin. Thamer, Techn. v. Mülhausen.
Hotel Monopol. Cohn, Kfm., u. Koch, Ing. v. Frankfurt. Liebing, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Altona. Bade, Kaufm. v. Oestemünde. Brunner, Kfm. v. München. Kollmer, Kfm. v. Stettin. Wiener, Kfm. v. Köln. Wolfjohn, Kfm. v. Berlin. Guth und Ransauer, Kfl. v. Darmstadt.
Hotel National. Levy, Rigge u. Brosched, Kfl. v. München. Kommel u. Hammel, Kfl. v. Straßburg. Jenisch, Kfm. v. Mainz. Bruchfeld u. Mayer, Kfl. v. Köln. Beder, Kfm. v. Berlin. Acken, Kfm. v. Elberfeld. Kaiser, Kfm. v. Würzburg. Burchardt u. Bürkle, Kfl. v. Freiburg. Kestler u. Beder, Kauf. v. Barmen. Zelle, Kfm. v. Arnstadt. Göschel, Kfm. v. Mannheim. Haug, Archt. v. Neustadt. Vols, Kaufm. v. Wildberg. Engelhardt u. Schloß, Kauf. v. Frankfurt. Hellmann, Fabr. v. Hamburg. Wendel, Kaufm. v. Jülich. Frau Herrmann, Priv. v. Tübingen. Dpper, Kfm. v. Wiesbaden. Rohm, Kfm. v. Stuttgart. Wolter, Kaufm. v. Hannover.
Hotel Rowak. Brühl, Kaufm. v. Mannheim.
Hotel Sonne. Water, Kaufm. v. Ludwigshafen. Prinz, Kfm. v. Frankfurt. Gasert, Kfm. v. Remscheid. Hausmann, Kfm. v. Godesberg. Ancona und Jesayas, Kfl. v. Amsterdam. Ruffelmann, Kfm. v. Rittenthof. Hahn, Kfm. v. Freiburg. Stellets, Kfm. v. Gimmeldingen. Hermann, Pfarrer v. Trübingen.
Hotel Viktoria. Dr. Bach, Sanitätsrat v. Gfster. Benzou, Bantler m. Sohn v. Paris. Niesenfeld, Priv. v. Freiburg. Frl. Sadur, Priv. v. Freiburg. v. Dyk, Major m. Frau v. Luxemburg. Bredenberg, Privat. m. Frau v. Baden. Koenide, Civ.-Ing. v. Offen. Heyber, Privat. v. Stuttgart. Bahner, Fabr. v. Oberkainig. Beusunolt, Priv. v. Paris. Lusi, Ingen. v. Frankfurt. Fleischbater, Gen.-Insp. v. Berlin. Rauch, Ingen. von Chemnitz. Schmidt, Hüttenbr. v. Ruhrort. Kronen-

mann, Priv., Friedmann u. Schmidt, Kfl. v. Stuttgart. Mall, Bürgermstr. v. Marbach. Mayre, Kfm. v. München. Hollender, Kaufm. v. Grefeld. Strenge, Kfm. v. Berlin. v. Gehlen, Kfm. v. Rheyt. Themer, Kaufm. v. Würzburg. Flecken, Kaufm. v. Köln.
Rußbaum. Stoll, Metzger v. Stelweller. Caruso, Musiker v. Cassino. Della Cauauro, Pianist v. Montsalto. Eisässer, Monteur v. Frankfurt.
Park-Hotel. Forschner, Rent. m. Tochter, u. Kaiser, Kaufm. v. Stuttgart. Bez, Bürgermstr. v. Ueberlingen. Niebermayer, Kaufm. v. Straßburg. Weiss, Kaufm. v. Freiburg. Stengler, Kfm. v. Fahr. Frankfurter, Kfm. v. Frankfurt. Ahner, Kaufm. v. Waldshut. Schellig, Kfm. v. Liegnitz. Kellner, Kaufm. v. London. Meyer, Kfm. v. Blaubeuren. Rebstock, Kfm. v. Mosfeld. Hed, Kaufm. m. Frau v. Waldkirch. Klossmann, Kaufm. v. Trübingen. Mayer, Kaufm. v. Göttingen.
Prinz Max. Krüger, Kaufm. v. Hamburg. Frl. Schorlemmer v. Darmstadt. Weiss, Dekor. v. Lörach. Kreuzer, Priv. v. Gellingen. Braun, Kaufm. v. Saarbrücken. Weinbrecht, Archt. v. Hornberg. Weiss, Kfm. m. Frau v. Baden. Schillbach, Kaufm. v. Göttingen. Biegl, Kfm. v. Göttingen.
Reichspost. Hoz, Fabr. v. Biesloch. Heidig, Goldschmied v. Mannheim. Blomel, Schreiner von Sigmaringen. Frl. Krauthlehnert u. Frl. Baldenhofer, Zimmermädchen v. Freudenstadt. Epting, Hotelbediener von Mönchweiler. Schuster, Handelsmann m. Frau v. Mülhausen.
Rose. Reinhardt, Monteur v. Leipzig. Neumayer, Schreinerstr. v. München. Range, Kfm. v. Mannheim. Reich, Notar v. Kandel.
Notes Haus. Frau Albrecht, Priv. von Danzig. Frl. Dörfler, Archt. v. Hamburg. Lindemann-Frommel, Kunstmaler v. Luboe. Jacoby u. Lüder, Kfl. v. Oldenburg.
Schwarzer Adler. Schmitt, Kaufm., u. Weber, Kutscher m. Frau v. Freiburg.
Wiener Hof. Seger, Kfm. v. Lausanne.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Meaerl in Karlsruhe.